

Anhang

**Donnerstag, 17.
Januar 2013,
Nachmittag,
Planetary
Healing Centre**

Herzliche Grüße und
gute Wünsche an alle
Brüder und
Schwestern.

Es ist ein jährliches
Ritual, dass wir uns
an einem Donnerstag
im Heilungszentrum



versammeln. Das Heilungszentrum ist nach den Energien der Sonne aufgebaut. Es ist erbaut mit der Inspiration des griechischen Heilers Asclepius, dessen Zentrum ich 1991 besucht habe. Asclepius war als großer Heiler und Lehrer bekannt, der viele unheilbare Krankheiten geheilt hat. Er hatte ein Zentrum in der Natur, wo er einen Ort zum Heilen, einen Ort zum Unterrichten und einen Ort zum Kochen und Essen vorbereitet hatte. Es gab auch Orte, wo die Leute wohnen konnten, sodass sie im Heilungszentrum geheilt wurden. 3 Tage und 3 Nächte waren sie im Heilungsprozess und bekamen heilende Nahrung.

Dieses Zentrum hat mich inspiriert und als ich nach Indien zurückkam, wollte der Eigentümer dieses Ortes hier eine gute Dienstaktivität leisten. Ich dachte, dass wir hier eine ähnliche Arbeit aufbauen könnten. Während ich kontemplierte stellte sich heraus, dass dieser Ort in früheren Zeiten von einem großen Heiligen benutzt wurde, der hier Heilungsenergien zurückgelassen hat. Man glaubt auch, dass dieser Eingeweihte immer noch in der Form einer Schlange mit einem Juwel auf dem Kopf hier ist.



Der Ort wurde also vorbereitet und ein Tempel, der dem Sonnengott geweiht ist, wurde für Heilungsgebete entworfen. Bei einem Durchmesser von 7 x 7 Meter ist er 7 x 7 Meter hoch und die Kuppel ist 7 Fuß hoch. Im Inneren des Tempels gibt es 7 Kreise, in denen man sitzen und meditieren kann. Im Zentrum haben wir eine Säule von 7 Fuß errichtet, wobei 3,5 Fuß unter die Erdoberfläche und 3,5 Fuß über die Erdoberfläche reichen. Auf die Spitze dieser Säule haben wir eine Achatkugel gesetzt, die wir von den Iguazu-Wasserfällen mitgebracht hatten.

Wir haben diese Kugel, die gut für Heilungszwecke ist, gefunden und sie hierher gebracht und am 1. Januar 1995 wurde dieser Tempel eingeweiht, d. h. seit 18 Jahren arbeitet dieser Tempel. Die Leute kommen hierher und meditieren und der einzige Klang, der in diesem Tempel angestimmt wird, ist das heilige Wort OM.



Jedes Jahr haben wir hier einmal Unterricht, haben unser Gebet und auf der anderen Seite, unter dem anderen Cashew-Baum, unser Mittagessen. Ihr könnt euch mit dem Ort vertraut machen wie es euch gefällt.

